

760. Plenarsitzung

FSK-Journal Nr. 766, Punkt 3 der Tagesordnung

**BESCHLUSS Nr. 5/14
BEURTEILUNG DER UMSETZUNG DES
OSZE-DOKUMENTS ÜBER KLEINWAFFEN UND LEICHTE WAFFEN
UND DES OSZE-DOKUMENTS ÜBER LAGERBESTÄNDE
KONVENTIONELLER MUNITION**

Das Forum für Sicherheitskooperation (FSK) –

eingedenk der wichtigen Rolle der OSZE bei der Bekämpfung des unerlaubten Handels mit Kleinwaffen und leichten Waffen (SALW) unter allen Aspekten sowie seines Bestrebens, zur Reduzierung und Verhütung der übermäßigen und destabilisierenden Anhäufung und unkontrollierten Verbreitung von SALW beizutragen,

in Anerkennung der ungebrochenen Bedeutung der Maßnahmen der OSZE zur Auseinandersetzung mit den Sicherheitsrisiken und dem Schutz von Lagerbeständen an überschüssiger oder zur Vernichtung anstehender SALW und SCA in einigen Staaten des OSZE-Raums,

in Bekräftigung seines Bekenntnisses zu verstärkten Anstrengungen, um die vollständige Umsetzung des OSZE-Dokuments über Kleinwaffen und leichte Waffen (FSC.DOC/1/00/Rev.1, 20. Juni 2012), des OSZE-Dokuments über Lagerbestände konventioneller Munition (FSC.DOC/1/03/Rev.1, 23. März 2011) und damit zusammenhängender FSK-Beschlüsse, einschließlich des OSZE-Aktionsplans für Kleinwaffen und leichte Waffen (FSC.DEC/2/10, 26. Mai 2010), zu gewährleisten und

unter Hinweis auf Abschnitt VI des OSZE-Dokuments über Kleinwaffen und leichte Waffen, in dem die Teilnehmerstaaten vereinbarten, die Umsetzung der Normen, Grundsätze und Maßnahmen aus diesem Dokument regelmäßig – gegebenenfalls auch durch jährliche Überprüfungstreffen – zu überprüfen und den Geltungsbereich und den Inhalt dieses Dokuments einer regelmäßigen Überprüfung zu unterziehen,

unter Hinweis auf den Ministerratsbeschluss Nr. 8/13, in dem das FSK beauftragt wurde, Möglichkeiten zu prüfen, wie das SALW-Dokument der OSZE von 2012, das OSZE-Dokument über Lagerbestände konventioneller Munition von 2003 und das OSZE-Praxishandbuch für Kleinwaffen und leichte Waffen überprüft und gegebenenfalls ergänzt werden können, und für Kohärenz und Komplementarität mit dem diesbezüglichen

Aktionsrahmen der Vereinten Nationen zu sorgen, und zu diesem Zweck unter anderem die Ergebnisdokumente der Zweiten Überprüfungskonferenz zum SALW-Aktionsprogramm der Vereinten Nationen zu berücksichtigen,

Kenntnis nehmend von den in den Ergebnisdokumenten der Zweiten und Fünften Konferenz der Vereinten Nationen zur Überprüfung der Fortschritte bei der Durchführung des Aktionsprogramms zur Verhütung, Bekämpfung und Unterbindung des unerlaubten Handels mit Kleinwaffen und leichten Waffen unter allen Aspekten enthaltenen Verpflichtungen, die Synergien zwischen dem Aktionsprogramm und einschlägig tätigen subregionalen und regionalen Instrumenten in geeigneter Weise zu fördern und einschlägige regionale und internationale Organisationen zu veranlassen, regionale Treffen in Vorbereitung bzw. Nachbereitung von Treffen über das Aktionsprogramm zu veranstalten, –

beschließt,

am 23. und 24. September 2014 ein Treffen zur Überprüfung der Umsetzung abzuhalten;

das OSZE-Sekretariat zu beauftragen, bei der Organisation dieses Treffens Hilfestellung zu leisten;

die OSZE-Teilnehmerstaaten einzuladen, die Bereitstellung außerbudgetärer Beiträge für dieses Treffen zu prüfen.

VORLÄUFIGE TAGESORDNUNG

Eröffnungssitzung

Arbeitssitzung 1: Überprüfung der Umsetzung von OSZE-Verpflichtungen im Bereich SALW und SCA*

Arbeitssitzung 2: Praktische OSZE-Hilfsprojekte im Bereich SALW und SCA

Schlussitzung

* Die Diskussionen können sich unter anderem auf Folgendes beziehen:

- Klärung von Fragen, die sich bei der Umsetzung ergeben, etwa Sicherheitsmanagement in Bezug auf SALW- und SCA-Lagerbestände, Nachverfolgung oder Ausfuhrkontrolle von SALW
- Erörterung vereinbarter Maßnahmen, einschließlich Überprüfungsbesuche und Projektdurchführung
- Auswirkungen aller bei der Umsetzung vereinbarter Maßnahmen gewonnenen Informationen auf den Vertrauens- und Sicherheitsbildungsprozess im Rahmen der OSZE.